

Bitte senden Sie

- dieses **Programm**
- das aktuelle **Jahresprogramm**
- Infos zum **Winterkurs „moving times“**
Ein Projekt zur Persönlichkeitsentwicklung für 18- bis 25-Jährige
- Infos zum **Verein** für das Ev. Bildungszentrum Hermannsburg - Heimvolkshochschule e.V.
- Infos zur **Georg-Haccius-Stiftung**

an:

Name, Vorname

Straße

PLZ Wohnort

Spenden helfen uns, die Ausstattung des Hauses zu verbessern und besondere Projekte zu fördern. Wenn Sie uns durch eine Spende unterstützen wollen, bitten wir um Überweisung mit dem Vermerk **„Spende“** auf eines der folgenden Konten:

Bildungszentrum: Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg
(BIC: NOLADE21GFW)
IBAN: DE76 2695 1311 0055 5930 08

Verein: Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg
(BIC: NOLADE21GFW)
IBAN: DE81 2695 1311 0055 5917 54

Zur **Georg-Haccius-Stiftung** sind **Zustiftungen** möglich. Nähere Einzelheiten zur Stiftung auf Anfrage. Überweisungen erbitten wir mit dem Vermerk **„Zustiftung“** auf das Konto:

Stiftung: Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg
(BIC: NOLADE21GFW)
IBAN: DE25 2695 1311 0055 5559 99

Das Ev. Bildungszentrum Hermannsburg ist seit 2003 zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

Teilnahmevereinbarungen

Die genannten Tagungs- und/oder Seminarbeiträge gelten, wenn nicht anders angegeben, pro Person und beinhalten die pädagogischen Leistungen, die Mahlzeiten und bei mehr als eintägigen Veranstaltungen die Übernachtung für die angegebene Dauer.

Die **Bezahlung** erfolgt entweder per Überweisung (Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg), IBAN: DE76 2695 1311 0055 5930 08, BIC: NOLADE21GFW) oder zu Beginn der Veranstaltung bar oder mit der EC-Karte am Empfang/im Büro des Ev. Bildungszentrums Hermannsburg (EBH).

Die **Übernachtung** erfolgt in Einzel- und Doppelzimmern (EZ/DZ) mit und ohne Dusche/WC, je nach Verfügbarkeit oder Festlegung im Seminarprogramm oder Belegungsvertrag. Zimmerwünsche werden, so weit wie möglich, berücksichtigt. Für Einzelzimmer mit Du/WC berechnen wir einen Zuschlag von € 14,00 pro Nacht/Person. **Bettwäsche und Handtücher** werden gestellt. **Nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen** können nicht rückvergütet werden. Bei ausgewählten mehrtägigen Seminaren ist die Teilnahme als Tagesgast nach vorheriger Absprache möglich.

Bei einer **Abmeldung** weniger als 14 Tage vor Tagungs-/ Seminarbeginn berechnen wir eine Ausfallgebühr von 30 %, bei Abmeldung am Veranstaltungstag oder Nichterscheinen eine Ausfallgebühr von 80 % des Tagungs-/Seminarbeitrages. Nimmt eine Ersatzperson teil, entfällt die Ausfallgebühr.

An der Finanzierung muss eine Teilnahme grundsätzlich nicht scheitern. Bitte setzen Sie sich gegebenenfalls mit uns vor Ihrer Anmeldung in Verbindung.

Wenn eine Mindestzahl von Teilnehmenden nicht erreicht wird oder die Seminarleitung durch Krankheit u.ä. ausfällt, behalten wir uns eine Absage vor.

Die Anmeldung gilt als bestätigt, sofern wir Ihnen keine andere Nachricht geben. Sonstige Wünsche/Anmerkungen vermerken Sie bitte auf dem Anmeldeabschnitt.

Anreise

Mit der Bahn bis Celle, Unterlüß oder Munster. Von Celle und Unterlüß fährt der CeBus bis Ortsmitte Hermannsburg. Abfahrtszeiten erfragen Sie bitte im Büro des EBH oder unter www.cebus-celle.de

Von Unterlüß oder Munster können Gäste nach vorheriger Absprache gegen Kostenbeteiligung abgeholt werden. Bitte teilen Sie uns Ihre Ankunft bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn mit.

Mit dem Auto von der B 3 abzweigen in Bergen, Hassel oder Celle-Groß Hehlen, von der B 191 in Weyhausen Richtung Unterlüß, von der B 71 in Dethlingen Richtung Müden.

Die Anfahrt in Hermannsburg führt von der Ortsmitte über die Lotharstraße in die Harmsstraße und dann in den Lutterweg.

Der Weg zum Ev. Bildungszentrum Hermannsburg ist ausgeschildert.

Demokratie, das ist Gespräch



**Gemeinsam erkunden,
wie Demokratie und
gesellschaftlicher Zusammenhalt
gestärkt werden können**

15. bis 17. Oktober 2021

Demokratie – das ist Gespräch

Längst schon ist deutlich geworden, dass Demokratie kein Selbstgänger ist, sondern ein oft auch mühsamer Weg. Demokratie lebt von der Vielfalt der Meinungen, vom Widerspruch und vom Gespräch miteinander. Zugleich steht sie beständig in der Gefahr, ihren freiheitlich-demokratischen Raum im Spiel der Kräfte zu verlieren.

Wie also lässt sich das hohe Gut der Demokratie stärken und weiterentwickeln? Wie kann sie im gesellschaftlichen Miteinander der gegenwärtigen Situation lebendig gestaltet bleiben? Wie lassen sich verhärtete Positionen oder Polarisierungen überwinden, um das Beste für alle in der Gesellschaft zu finden?

Wir wagen eine These mit dem Titel des Seminars. Dahinter steht die Annahme, dass Demokratie lebendig ist und gestärkt wird, wenn in aufmerksamer, respektvoller Weise aufeinander gehört und gesprochen wird. Es geht uns um eine Haltung in den gesellschaftlichen Auseinandersetzungen, die wir die dialogische nennen. Mit ihr bleibt der Gesprächsraum offen für die unterschiedlichsten Positionen, die nebeneinander ihr Recht behalten und doch zueinander finden lassen, sowie neue Perspektiven und Erfahrungen ermöglichen.

In diesem Seminar werden wir erproben, wie die dialogische Haltung zur konstruktiven Qualität der Auseinandersetzungen beiträgt. Drängende Fragen in der demokratischen Kultur unseres Landes werden zum Gegenstand der gemeinsamen Suche nach Antworten im Dialog. Wir freuen uns, wenn Sie sich zu diesem Anliegen mit uns auf Erkundung begeben. Herzliche Einladung, ihre

Uta Loheit und Friedemann Müller

Was erwartet Sie?

- eine bereichernde Arbeitsweise mit dem Dialogverfahren nach D. Bohm,
- ein offener Prozess, den alle Teilnehmenden mitbestimmen,
- neue Erfahrungen und Einsichten zu zentralen Fragen unseres Themas,
- Dialogrunden zu zumeist selbst gewählten Themen,
- Begegnungen, Unterhaltsames und mehr.

„Ich glaube trotz allem, dass die Völker in dieser Stunde ins Gespräch, in ein echtes Gespräch miteinander kommen können. Ein echtes Gespräch ist eins, in dem jede der Partner den andern, auch wo er in einem Gegensatz zu ihm steht, als diesen existenten andern wahrnimmt, bejaht und bestätigt; nur so kann der Gegensatz zwar gewiss nicht aus der Welt geschafft, aber menschlich ausgetragen und der Überwindung zugeführt werden.“

Martin Buber, aus „Das echte Gespräch und die Möglichkeit des Friedens“, Rede zur Verleihung des Friedenspreises des deutschen Buchhandels

www.kultur-des-dialogs.de



Pädagogische Verantwortung/Leitung:

Friedemann Müller, Theologischer Studienleiter, Gestalttherapeutischer Berater, Dialog-Facilitator

Co-Leitung: Uta Loheit, Dipl.-Gemeindepädagogin, Gemeindeberaterin/ Organisationsentwicklerin (GBOE), Dialog-Facilitator, Audiopädin

Beginn: Freitag, 15. Okt., 17.00 Uhr

Ende: Sonntag, 17. Okt., 14.00 Uhr

Seminarbeitrag: € 184,- DZ (Du/WC), € 212,- EZ (Du/WC)
(nur für Personen aus einem Haushalt)

Anmeldeabschnitt an
Evangelisches Bildungszentrum, Lutterweg 16,
29320 Hermannsburg, Fax (0 50 52) 98 99-55
Anmeldung per Mail unter: info@bildung-voller-leben.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender
Veranstaltung an: 21-425 **Demokratie – das ist Gespräch**

Name, Vorname

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Beruf

Geburtsdatum

Zimmerwunsch:

() EZ (Du/WC) () DZ (Du/WC)

mit

sonstige Wünsche/Anmerkungen:

(bitte ankreuzen) Ich bin / wir sind damit einverstanden, dass diese Angaben für die Zusendung von Informationen zu Angeboten des Ev. Bildungszentrums (EBH) in der EDV des EBH verwendet und gespeichert werden. Der Widerruf ist jeder Zeit schriftlich möglich.

Mit der Unterschrift sind die Teilnahmevereinbarungen anerkannt.

Datum

Unterschrift/en